

Hinweispflicht nach Art. 13/14 EU-DSGVO

Angestellten- / Arbeitsvertrag

Angaben zum Verantwortlichen

Verantwortlich gemäss Art. 4 Abs. 7 EU-DSGVO: FRISTO SE, Wolfgang-Brügel-Str. 1, 86807 Buchloe

Datenschutzbeauftragte(r): Mirko Tasch

Kontakt Daten Datenschutz:

datenschutz@fristo.de

-

Zweck, Rechtsgrundlage und Herkunft der Daten bei der Verarbeitung

Zweck der Verarbeitung: Verarbeitung von Daten zur Begründung eines Arbeitsverhältnisses und Durchführung eines Arbeitsvertrages gegenüber dem Vertragspartner.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung: Art. 6 Abs. 1b – Vertrag

Herkunft der Daten (Art. 14 relevant): Erhoben beim Betroffenen

Datenkategorien, betroffene Personengruppen, Empfänger, Auslandstransfer

Datenkategorien (Art. 14 relevant): Mitarbeiterdaten, persönliche Daten, die zur Erfüllung des Vertrages notwendig sind, Versicherungsdaten, Steuerdaten, Bankdaten, Gesundheitsdaten

Betroffene Personengruppen: Mitarbeiter, Angestellte

Empfänger von Daten (Art. 14 relevant): Geschäftsführung, Assistenz, Personalabteilung, Vorgesetzte, Steuerberater, Versicherungen, Innungen und Verbände soweit gesetzlich geregelt,

Auslandstransfer: Es findet in der Regel kein Transfer von Daten außerhalb der EU statt. Ggf. werden SaaS- / Cloud-Lösungen von US-Dienstleistern beim Verantwortlichen eingesetzt. Mit diesen Dienstleistern bestehen entsprechende vertragliche Regelungen wie die EU-Standard-Vertragsklauseln.

Hinweispflicht nach Art. 13/14 EU-DSGVO

Angestellten- / Arbeitsvertrag

Zusätzliche Informationen

Dauer der Speicherung:

Die Speicherung erlischt mit Ende des Vertrages bzw. nach Ablauf von gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bzw. in Bezug auf mögliche Geltendmachung von Ansprüchen.

Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit:

Sie haben jederzeit das Recht Ihre Betroffenenrechte gegenüber dem Verantwortlichen wahrzunehmen.

Recht auf Widerspruch / Widerruf:

Sie können jederzeit der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen bzw. bei einer Einwilligung diese widerrufen. Bitte senden Sie eine E-Mail an: betroffenenrechte@fristo.de

Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Sie haben jederzeit das Recht eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz einzureichen.

Mögliche Folgen der Nicht-Bereitstellung der Daten:

Das Zustandekommen des Vertrages steht unter der aufschiebenden Bedingung der Bereitstellung der personenbezogenen Daten für die Durchführung des Vertrages.

Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung, einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4:

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung sowie Profiling statt.